

## Handschriften / Autographen

### Fragment eines Tagebuchs von Christian Wilhelm Gericke.

Gericke, Christian Wilhelm

Vepery, 01.01.1798-16.06.1798

3. Juni 1798

---

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

**urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171365**

Donat May 20. Fräs satte sine Coarumion mit oblißne  
frouen fanglinter u. Drög den Galogrusnit kumen auf die  
frouen auß dem Asyle, und Drög Mädisant auß dem Asyle,  
die schon lunge auf solchs Galogrusnit <sup>geuontal</sup> sabru, nuyßingau  
das frit. Abendum mit wintren brennying züm nyßne mal.

Phingst. Donat. May 27. Fräs nuyßingau 26 von  
den Fortüginsißigen Gummilt das frit. Abendum unter  
welchen Drög waren, die am Sonstug auf den Hochberitunge  
foudigt östentlich reaminiert und confirmeret worden.  
Nachdem lammeligsten Gottesdienst nuyßingau 32 Personen  
das frit. Abendum, unter welchen wintren waren die  
gostren von den bristern östentlich reaminiert und con-  
firmeret worden.

Am Fast den frit. Drögningkrit Jun 3. In diesem  
wintren letzten Moßne sabru uf die Solländischen Kriegs  
Gefangenen jede Moßne nimmul besuht und in nintren  
großnen kütren allen nintren Kontrag yofaltren, auf dem  
gewißnen 40 und 50 von ifern frit züm frit. Abendum  
gemoltent fultren. Nachdem ein nuyß obliß von den ifren  
Officiers und nintre anderer luntliche Luntre dazu gekomen  
waren,



warum, fürte ich für die Gewinnen Colatibrid nach  
der Meynung des Raths zum Gottesdienst fort zu  
kommen. Inmangels würde gestern früh von Hofen Pügel  
die Vorbereitung gefaltem und heute früh myffingere  
unre in spezzig forsbure das Zeit Abendum. Die Angest  
der meineten und radlisen unter den Gewinnen deren  
es ein Kunst ist über Torte zu erhalten ist ein Subrogat.  
Der Saubheit für die Anzustaltung, daß sie sehr genug  
Kundigen seien und das Zeit. Abendum in der Rufe myffingere  
kürnen bezüchten sie mündlich und schriftlich auf eine augenschein  
Art. für jüngere Jolländische Officere kam zu mir, mit dem  
andern, welche Communicanten sind, und hat mich zu  
examiniere und nach diesen Fragen zu complirieren damit es  
auf zum Zeit. Abendum können gelassen werden.

Vomab. 10. Jun. Wegen der großen Hitze, und weil  
mir alle Arbeit, während derselben sehr sauer geworden  
ist bin ich in wenig Monaten nicht am Meant geworfen.  
Nach einem Regen von vier gestern Abend setten, warfte  
von Landwein diesen Morgen küste, und ich nutzlos  
auf die neuen Leute ein oder zweimal zu besichtigen.

Mit